

# PresseInformation

Nr. 115 vom 29. Dezember 2016

## IHKs präsentieren: Das Rheinland in Zahlen

„Mit 8,6 Millionen Einwohnern und einem Bruttoinlandsprodukt von 331 Milliarden Euro ist das Rheinland die mit Abstand größte und wirtschaftsstärkste Metropolregion in Deutschland“, betont Gregor Berghausen, Hauptgeschäftsführer der IHK Düsseldorf und derzeit Sprecher der IHK-Initiative Rheinland. Das ist das Ergebnis der jüngsten Studie der sieben Rheinland-IHKs mit dem Titel „Das Rheinland in Zahlen“, die das Rheinland mit den deutschen Metropolregionen vergleicht. Zur IHK-Initiative Rheinland gehören die Kammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Düsseldorf, Köln, Mittlerer Niederrhein, Niederrhein und Wuppertal-Solingen-Remscheid.

Die IHK-Initiative stellt in ihrer Broschüre ausgewählte Wirtschaftsdaten etwa zur Bevölkerung und Bevölkerungsstruktur, zum Arbeitsmarkt, zur Wirtschaftsleistung sowie zum Verkehr und Tourismus der elf deutschen Metropolregionen dem Rheinland gegenüber. „Danach ist das Rheinland eine außerordentlich leistungsfähige Metropolregion, die im Vergleich entweder den Spitzenplatz oder einen der vorderen Ränge einnimmt“, betont Berghausen. Die Broschüre „Das Rheinland in Zahlen“ ergänzt ab sofort das im zweijährigen Rhythmus vorgelegte Regionalmonitoring aller offiziellen deutschen Metropolregionen um die Region zwischen Aachen und Duisburg, Viersen und Wuppertal.

Die Studie zeigt beispielsweise, dass mehr als jeder zehnte Einwohner Deutschlands im dicht besiedelten Rheinland wohnt. Die Bevölkerung ist insgesamt etwas jünger als im Durchschnitt der Bundesrepublik. Das Rheinland liegt zentral in Europa und ist verkehrlich hervorragend angebunden. Im Vergleich zu den anderen deutschen Metropolregionen verfügt das Rheinland ob seiner Größe über das höchste Arbeitsplatzangebot. Seine Wirtschaftskraft und attraktiven Städte ziehen - auch ohne ausgeprägten Ferien-Tourismus - viele Geschäfts-, Städte- und Kulturreisende an. „Neben den harten spielen bei Standortentscheidungen natürlich auch die weichen Standortfaktoren eine ganz wichtige Rolle. Und hier kann das Rheinland mit seiner hohen Lebensqualität sowie mit seinen vielfältigen kulturellen und Freizeit-Angeboten punkten“, erklärt Berghausen abschließend.

Die Datenübersicht „Das Rheinland in Zahlen“ kann im Internet kostenlos herunter geladen werden, unter [www.rheinland.ihk.de](http://www.rheinland.ihk.de) oder [www.duesseldorf.ihk.de](http://www.duesseldorf.ihk.de), Dokumenten-Nummer 3598052.

33 Zeilen à ca. 75 Zeichen

*Ansprechpartner für Redaktionen:*  
*Gregor Berghausen, Telefon 0211 3557-200*

Anlage: „Das Rheinland in Zahlen“

## Pressesprecher

### IHK Düsseldorf

Antje Mahn  
Ernst-Schneider-Platz 1  
40212 Düsseldorf  
Telefon 0211 3557-205  
[www.duesseldorf.ihk.de](http://www.duesseldorf.ihk.de)

### IHK Aachen

Fritz Rötting  
Theaterstr. 6-10  
52062 Aachen  
Telefon 0241 4460-231  
[www.aachen.ihk.de](http://www.aachen.ihk.de)

### IHK Bonn/Rhein-Sieg

Michael Pieck  
Bonner Talweg 17  
53113 Bonn  
Telefon 0228 2284-130  
[www.ihk-bonn.de](http://www.ihk-bonn.de)

### IHK Köln

Dr. Susanne Hartmann  
Unter Sachsenhausen 10-26  
50667 Köln  
Telefon 0221 1640-160  
[www.ihk-koeln.de](http://www.ihk-koeln.de)

### IHK Mittlerer Niederrhein

Lutz Mäurer  
Nordwall 39  
47798 Krefeld  
Telefon 02151 635-358  
[www.mittlerer-niederrhein.ihk.de](http://www.mittlerer-niederrhein.ihk.de)

### IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid

Thomas Wängler  
Heinrich-Kamp-Platz 2  
42103 Wuppertal  
Telefon 0202 2490-110  
[www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de)

### Niederrheinische IHK Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg

Martina Behrens  
Mercatorstraße 22-24  
47051 Duisburg  
Telefon 0203 2821-211  
[www.ihk-niederrhein.de](http://www.ihk-niederrhein.de)